

## Protokoll der Generalversammlung 2014

**Datum:** 12. März 2014  
**Zeit:** 20 bis 21.35 Uhr  
**Ort:** Gemeindesaal Hermetschwil-Staffeln  
**Vorsitz:** Harald Ronge  
**Protokoll:** Barbara Bühler

**Entschuldigungen:** Roger und Silvie Heiss, Ursula Vanal, Stephan Stöckli, Marlies Mäder, Monika Hafner, Yvonne Oldani, Andy Kempster, Erika Wendel,

### Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Gründungsversammlung
4. Jahresbericht
5. Abnahme der Jahresrechnung, Bericht der Revisoren und Decharge-Erteilung an den Kassier und den Vorstand
6. Jahresprogramm 2014
7. Budget 2014 und Mitgliederbeitrag
8. Anträge der Mitglieder
9. Doris Stöckli: Informationen aus dem Stadtrat
10. Verschiedenes

#### 1. Begrüssung

Harald Ronge begrüsst die zahlreich erschienenen Mitglieder. Es gab Schwierigkeiten bei den Adressen. Er hofft, dass wir dies in Zukunft in den Griff kriegen. Der Präsident gibt die Entschuldigungen bekannt. Es wird keine Änderung der Traktandenliste gewünscht-

#### 2. Wahl der Stimmenzähler

Christtian Gantenbein wird als Stimmenzähler gewählt.

#### 3. Protokoll der Gründungsversammlung

Keine Einwände

#### 4. Jahresbericht

Der Präsident, Harald Ronge zeigt die Aktivitäten des Vereins des vergangenen Jahres auf: Strukturen des Vereins schaffen. Die Homepage wurde von der Gemeinde übernommen und an unsere Bedürfnisse angepasst. Die Stadt Bremgarten sieht uns wie eine Partei. Starthilfe beim Projekt Beachvolleyball-Feld geleistet. Agenda-Sitzung zusammen mit der Gemeinde durchgeführt. Daraus entstand der Kalender. An der letzten Gemeindeversammlung die Gemeinderäte verabschiedet. Unterstützung bei den Wahlen und Suche von Kommissionsmitgliedern geleistet. Neujahrsapéro mit dem Verkehrsverein/ Stadtrat orga-

nisiert. Bei der Überarbeitung des Benützungsreglement Gemeindesaal mitgearbeitet. (Vereine können den Saal kostenlos benützen. Kommerzielle Anlässe müssen eine Miete bezahlen.) Das Forum ist auf Ideen/Vorschläge der Mitglieder angewiesen.

## **5. Abnahme der Jahresrechnung, Bericht der Revisoren und Decharge-Erteilung an den Kassier und den Vorstand**

Thomas Wirth: Spende Mitgliederbeiträge erklärt die Erfolgsrechnung. Revisorenbericht. Helena Keller verliest den Revisionsbericht und empfiehlt der Mitgliederversammlung die Rechnung zu genehmigen. Einstimmigkeit.

## **6. Jahresprogramm 2014**

Harald Ronge stellt das Jahresprogramm mit den Aktivitäten vor

- Fäscht i de Marktgass: Anfrage vom Forum, ob die Mitglieder uns dabei unterstützen. Anfrage per Mail, zahlreiche Mitglieder sind dabei.
- Einweihung Kapelle/Fussweg zwecks Austausch der Bewohner
- Infoblatt, kein Intern, das regelmässig erscheint.
- Ehrung der über Achtzigjährigen durch das Forum und die Musikgesellschaft
- Überblick verschaffen, was läuft gut, was muss optimiert werden?
- Agendakonferenz mit den Vereinen organisieren
- Kalender für die Haushalte erstellen

## **7. Budget 2014 und Mitgliederbeitrag**

Zurzeit zählt das Forum 54 Mitglieder. Einstimmig wird das Budget mit dem vorgeschlagenen Mitgliederbeitrag genehmigt

## **8. Anträge der Mitglieder**

Es sind keine Anträge eingegangen.

## **9. Doris Stöckli: Informationen aus dem Stadtrat**

Doris Stöckli ist seit 71 Tagen im Amt. Sie konnte unterdessen schon viel erleben und kennen lernen. Sie ist auf gutem Weg, sich allmählich einzuarbeiten und ihren Platz zu finden. Die Freude ist da und der Wille mitzuarbeiten vorhanden. Es sei eine spannende Zeit. Doris Stöckli ist Stadtrat Nummer 4 und hat das Departement 4 unter sich. Ein umfangreiches Departement mit folgenden Themen: Raumentwicklung, Umwelt und Landschaft, Baubewilligungen. Bau und Erneuerungen. Friedhof, Bauamt/Werkhof, Gewässer, Landwirtschaft. In allen Abteilungen kann sie sich auf Fachleute verlassen. Folgende Projekte sind in Arbeit: Gestaltung der Zürcherstrasse, Hochwasserschutz (Umsetzung des Projekts) und Überbauung des Areals der alten Papierfabrik.

In Hermetschwil ist es der Suterhübel: Es findet ein regelmässiger Austausch statt. Der Zeitplan ist ca. 14 Tage im Rückstand. Ende Mai, anfangs Juni soll die Strasse fertig gebaut sein und es ist eine Einweihung im August geplant. Die Jubiläumsbank und das Kappeli sollen einen neuen Platz bekommen.

Der Rad- und Gehweg wird demnächst fertig gestellt.

Insbesondere schätzt Doris Stöckli, dass das Ressort den Werkhof beinhaltet: Sie berichtet von der guten Zusammenarbeit. Dadurch ist sie nahe am Geschehen, bekommt ev. Veränderungen früh zu spüren und sich für den Werkhof Hermetschwil einzusetzen.

Bei den Reservationen des Gemeindesaals gab es Probleme. Die Vereine erhielten fälschlicherweise - weil die Infos noch fehlten - Rechnungen. Ruft die Mitglieder auf, bei Problemen auf sie zuzukommen.

Der Rat hat das Bestreben, Hermetschwil in die Themen von Bremgarten einzubeziehen. Weitere Kurzinfos von Doris Stöckli: Das Gemeindehaus ist ausgeschrieben. Keine Interessenten haben sich bis anhin gemeldet. Die Lichtsäule wird in den nächsten Tagen weggenommen.

Postauto: Die Zahlen sind durchzogen. Das Ziel wäre durchschnittlich 14 Personen. Das Soll von 8 Fahrgästen wird nur bei wenigen Kursen erfüllt. Es sind keine rosigen Zahlen. Die zusätzlichen Spät-, Samstag- und Sonntagskurse weisen kritische Zahlen auf. Der Versuch wird bis Ende 2014 geführt. Der Suterhübel könnte zusätzliche Fahrgäste bringen. Dorfladen: Doris Stöckli staunte über den positiven Bericht in der Zeitung. Die Zahlen sind seit dem Januar für den Betreiber nicht zufriedenstellend. Der Dorfladen braucht mehr Kundenfrequenz, um längerfristig zu überleben.

## 10. Verschiedenes

- Gemeindesaal: Gratis-Benützung, Neues Reglement angepasst an den Reuss-Saal. Wie es für kommerzielle Anlässe aussieht, steht noch nicht fest. Die Grösse der Vereine Bremgarten/Hermetschwil sind unterschiedlich. Wie sieht es z. Bsp für den Elternverein als Kleinverein aus? Was heisst kommerziell?  
Waldhütte: Der Anlass Eiersuchen ist für alle Einwohner. Es muss ein Gesuch gestellt werden. Ev kann die Höhe der Miete, die Durchführung eines Anlasses verhindern. Gesuch für die Benützung frühzeitig stellen. Die Hermetschwiler Waldhütte ist auch bekannt unter dem Namen „Chnebelhütte“.
- Der Vereinsbeitrag von Fr. 500.—wird im Jahr 2014 ausbezahlt.
- Die Gemeindehomepage wurde vom Forum übernommen, gleicher Webmaster. Inputs durch die Mitglieder sind erwünscht.
- Dorfladen, Postauto, Abstimmungslokal: Es liegt in unserer Hand, dass wir dies behalten können. Preise sind unterdessen kein Argument mehr. Die Meinungen gehen auseinander. Es fehlt an der Basis, die Leute sind zu wenig engagiert.
- Festbänke benützen: Gesuch stellen.
- Mitgliederwerbung: Aktivität geplant? Ideen gefragt.
- KVV: Blumenkisten und Sitzbänke, wer pflegt sie zukünftig? Per Email Umfrage starten. In Bremgarten macht es der Gemeindearbeiter. Doris Stöckli hat die Botschaft gehört.

Um 21.35 Uhr schliesst Harald Ronge die erste Generalversammlung.

Für das Protokoll



Hermetschwil, 23. Januar 2015